

## Die Bezirksbürgermeisterin

## Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)

Geschäftsführung  
Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-93313

Fax: (0221) 221-93308

E-Mail: manfred.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 30.07.2010

### Niederschrift

über die **7. Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 31.05.2010, 16:00 Uhr bis 18:35 Uhr, Bürgeramt Lindenthal, Großer Sitzungssaal (7.Etage) , Aachener Str. 220, 50931 Köln

### Anwesend waren:

#### Bezirksbürgermeisterin

Frau Helga Blömer-Frerker CDU

#### Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Alexander Born	CDU	
Frau Claudia Heithorst	CDU	bis 17:40 Uhr
Herr Horst Nettesheim	CDU	
Frau Ilse Post	CDU	
Herr Christoph Schlömer	CDU	
Herr Hans Biedermann	GRÜNE	
Frau Angelika Burauen	GRÜNE	
Herr Roland Schüler	GRÜNE	
Frau Lieselotte Sturch	GRÜNE	
Herr Rolf Becker	SPD	
Herr Friedrich Wilhelm Hilgers	SPD	
Frau Lisa Steinmann	SPD	ab 16:35 Uhr
Herr Ralf Strassfeld	SPD	
Herr Horst-Jürgen Knauf	FDP	ab 16:25 Uhr
Herr Joachim Vogel	FDP	
Herr Lothar Müller	DIE LINKE	
Herr Hans-Willi Wolters	pro Köln	

#### Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frau Dr. Cornelia Herbers-Rauhut	CDU	bis 18:15 Uhr
Herr Dr. Jürgen Strahl	CDU	bis 18:15 Uhr

#### Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Hartmut Stein		ab 16:35 Uhr
--------------------	--	--------------

**Entschuldigt fehlte:**

Frau Iêda Da Costa Souza

**Außerdem waren anwesend:**

**Verwaltung**

Herr Stocker, Leiter des Bürgeramtes Lindenthal

Herr Schmitz, stellvertretender Leiter des Bürgeramtes Lindenthal und Schriftführer

Herr Lejeune, stellvertretender Schriftführer

**Vertreter der Fachverwaltung**

Herr Dr. Bauer (Amt für Landschaftspflege und Grünflächen)

Herr Dörkes (Amt für Stadtentwicklung und Statistik)

Herr Gödderz (Amt für Straßen und Verkehrstechnik)

**Sonstige**

Herr Drechsler (KVB AG)

Herr Drach (Schulleiter der Ernst-Simons-Realschule – Alter Militärring)

Frau Grünewald (Lehrerin an der Ernst-Simons-Realschule)

Schüler der Ernst-Simons-Realschule

**Presse**

**Zuschauer**

Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt sie bekannt, dass folgende Punkte zusätzlich in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen:

Im öffentlichen Teil

8. Anträge

8.1 Entscheidungen

8.1.12 Bauschaden und Nachbesserung Radweg Aachener Straße in

Köln-Braunfeld  
(Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1031/2010

8.2. Vorschläge und Anregungen

8.2.2 Lärmschutz an der Bundesautobahn (BAB) 1 in Köln-Weiden  
(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion  
Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn  
Müller/DIE LINKE)  
AN/1029/2010

8.2.3 Grundsichulsituation in Köln-Junkersdorf  
(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion  
Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)  
AN/1030/2010

9. Verwaltungsvorlagen

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen

9.2.4 Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII  
hier: Zwergenaufstand e.V.  
1586/2010

11. Mitteilungen

11.2 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung

11.2.1 Verkehrssituation am Brauweiler Weg in Köln-Junkersdorf  
(Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom  
15.03.2010, TOP 8.1.4  
1786/2010

11.3 Sonstige Mitteilungen

11.3.4 Rückschnitt der Platanen auf dem Friedhof Melaten  
2112/2010

Eine zusätzliche Unterlage liegt vor zu dem Tagesordnungspunkt

12.2.1 Caritas-Gelände (Werthmannstraße/Militärring) in Köln-Lindenthal  
AN/0924/2010

Stellungnahme der Verwaltung  
2062/2010

Im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zieht Herr Schüler den Dringlichkeitsantrag unter Tagesordnungspunkt **8.1.12/Bauschaden und Nachbesserung Radweg Aachener Straße in Köln-Braunsfeld (AN/1031/2010)** zurück. Er begründet dies mit der zwischenzeitlich vorliegenden Zusage der Baufirma, dass am 08.06.2010 mit der Mängelbeseitigung begonnen wird.

Herr Vogel (FDP) zieht im Namen seiner Fraktion den Antrag unter Tagesordnungspunkt **8.2.1/Bürgerhaushalt** zurück.

Folgende Mitglieder der Bezirksvertretung Lindenthal werden zu Stimmzählern für diese Sitzung benannt:

Herr Born  
Frau Burauen  
Frau Heithorst

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal ist mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

15 Ja-Stimmen (6 CDU, 4 Grüne, 2 SPD, 1 FDP, 1 Die Linke, 1 Pro Köln)  
1 Enthaltung (SPD)

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza, Herr Knauf, Frau Steinmann

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde**
  
- 2 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates**
  
- 3 Einwohneranträge**
  
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide**
  
- 5 Anregungen und Beschwerden**
  
- 6 Annahme von Schenkungen**
  
- 7 Anfragen**
  - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
  
  - 7.2 Neue Anfragen
  
- 8 Anträge**
  - 8.1 Entscheidungen

- 8.1.1 Einbahnstraßenregelung Frechener Straße in Köln-Lindenthal  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
  
- vertagter TOP 8.1.5 vom 03.05.2010 -  
AN/0744/2010
- 8.1.2 Neuordnung des Parkens auf der Berrenrather Straße in Köln-Sülz  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/0923/2010
- 8.1.3 Zusätzliche Zebrastreifen in Köln-Widdersdorf  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/0947/2010
- 8.1.4 Beflaggung der Gay-Games-Cologne 2010  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)  
AN/0953/2010
- 8.1.5 Gestaltung der Vitalisstraße in Köln-Müngersdorf  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion)  
AN/0955/2010
- 8.1.6 Tempo 30-Beschilderung auf der Ostlandstraße in Köln-Weiden  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/0956/2010
- 8.1.7 Beflaggung aus Anlass des Christopher-Street-Day  
(Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)  
AN/0957/2010

- 8.1.8 Einbahnstraßenregelung Peter-Fliesteden-Straße und Herzogenrather Straße in Köln-Braunsfeld  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/0958/2010
- 8.1.9 Leuchtleisten an KVB-Übergängen in Köln-Braunsfeld  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/0959/2010
- 8.1.10 Aufstellung von Pollern in der Hauptstraße in Köln-Widdersdorf  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/0960/2010
- 8.1.11 Verkehrsberuhigung Ostlandstraße in Köln-Weiden  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/0961/2010
- 8.1.12 Bauschaden und Nachbesserung Radweg Aachener Straße in Köln-Braunsfeld  
(Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1031/2010
- 8.2 Vorschläge und Anregungen
- 8.2.1 Bürgerhaushalt  
(Antrag der FDP-Fraktion)  
AN/0962/2010
- 8.2.2 Lärmschutz an der Bundesautobahn (BAB) A 1 in Köln-Weiden  
(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/DIE LINKE)  
AN/1029/2010

- 8.2.3 Grundsichulsituation in Köln-Junkersdorf  
(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis  
90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)  
AN/1030/2010

## **9 Verwaltungsvorlagen**

### 9.1 Entscheidungen

### 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen

- 9.2.1 210. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln  
vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1  
Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
1606/2010

- 9.2.2 Fortschreibung Nahverkehrsplan Köln  
hier: Busnetz im Teilraum Linksrheinisch Mitte  
1755/2010

- 9.2.3 Schenkung der Kölner Grün Stiftung gGmbH zur Sanierung des Einganges  
Stadtwald an der Dürener Straße/Ecke Stadtwaldgürtel in Köln-Lindenthal  
1270/2010

- 9.2.4 Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII; hier:  
Zwergenaufstand e.V.  
1586/2010

## **10 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin**

## **11 Mitteilungen der Verwaltung**



- 11.1 Regelmäßige Sachstandsberichte
  
- 11.2 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung
  - 11.2.1 Verkehrssituation am Brauweiler Weg in Köln-Junkersdorf  
(Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom  
15.03.2010, TOP 8.1.4)  
1786/2010
  
- 11.3 Sonstige Mitteilungen
  - 11.3.1 Tätigkeitsbericht des Ordnungs- und Verkehrsdienstes für das Jahr 2009  
1521/2010
  
  - 11.3.2 Unfallgeschehen 2009 im Stadtbezirk Lindenthal  
1696/2010
  
  - 11.3.3 "Kölner Mädchen und Jungen entdecken jüdische Spuren"  
- mündlicher Vortrag -
  
  - 11.3.4 Rückschnitt der Platanen auf dem Friedhof Melaten  
2112/2010
  
- 11.4 Erörterung von früheren Mitteilungen und Stellungnahmen
  
- 11.5 Nachfragen zu früheren Anfragen

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **12 Anfragen**

12.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

12.2 Neue Anfragen

12.2.1 Caritas-Gelände (Werthmannstraße/Militärring) in Köln-Lindenthal  
AN/0924/2010

Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung  
2062/2010

12.2.2 Eigentumsverhältnisse und Nutzungsmöglichkeiten der Grundstücke Aache-  
ner Straße 240-244 und 246  
AN/0964/2010

### **13 Anträge**

13.1 Entscheidungen

13.2 Vorschläge und Anregungen

### **14 Verwaltungsvorlagen**

14.1 Entscheidungen

14.2 Anhörungen und Stellungnahmen

**15 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin**

**16 Mitteilungen der Verwaltung**

16.1 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung

16.2 Sonstige Mitteilungen

## **I. Öffentlicher Teil**

**1 Einwohnerfragestunde**

**2 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates**

**3 Einwohneranträge**

**4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide**

**5 Anregungen und Beschwerden**

**6 Annahme von Schenkungen**

**7 Anfragen**

**7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

Es liegt keine Beantwortung vor.

## **7.2 Neue Anfragen**

Es liegt keine neue Anfrage vor.

## **8 Anträge**

### **8.1 Entscheidungen**

#### **8.1.1 Einbahnstraßenregelung Frechener Straße in Köln-Lindenthal (Antrag der SPD-Fraktion)**

**- vertagter TOP 8.1.5 vom 03.05.2010 -  
AN/0744/2010**

Nachdem Herr Born im Namen der CDU-Fraktion Beratungsbedarf angemeldet hat, wird die Beschlussfassung bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 05.07.2010 vertagt. Vorher soll ein gemeinsamer Ortstermin stattfinden.

#### **8.1.2 Neuordnung des Parkens auf der Berrenrather Straße in Köln-Sülz (Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) AN/0923/2010**

Der von Herrn Nettesheim (CDU) begründete Antrag wird von Herrn Schüler (Grüne) unterstützt. Auch er geht davon aus, dass aufgrund der aktuellen Finanzlage der Stadt Köln die gewünschte Umgestaltung der Berrenrather Straße zurzeit nicht zu realisieren ist.

Auf Nachfrage von Frau Steinmann (SPD) erklärt die Verwaltung, Herr Gödderz, dass durch die beantragte Maßnahme das angekündigte Gesamtkonzept für die Berrenrather Straße nicht beeinträchtigt wird.

Herr Vogel (FDP) befürchtet, dass bei Umsetzung der Maßnahme für den Anlieferverkehr Parkprobleme entstehen.

Herr Gödderz weist darauf hin, dass im Bedarfsfall zeitlich befristete Ladezonen eingerichtet bzw. ausgeschildert werden.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die Verwaltung auf, das Parken der Autos auf der Berrenrather Straße zwischen Universitätsstraße und Gürtel dahingehend neu zu ordnen, dass das Parken und die Planung der Radwegen auf beiden Seiten der Straße ermöglicht wird. Das Parken der Kraftfahrzeuge soll auf die Fahrbahn verlagert werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (6 CDU, 4 Grüne, 4 SPD, 1 Die Linke, 1 Pro Köln)  
2 Enthaltungen (FDP)

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza

**8.1.3 Zusätzliche Zebrastreifen in Köln-Widdersdorf  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/0947/2010**

Nach einer kurzen Begründung des Antrages durch Herrn Nettlesheim (CDU) signalisiert Herr Knauf (FDP), dass seine Fraktion dem Antrag zustimmen wird.

Die Verwaltung, Herr Gödderz, sagt bei einem entsprechenden Beschluss die Umsetzung zu.

Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker weist ergänzend darauf hin, dass ein Investor aus Köln-Widdersdorf angedeutet hat, sich an den Kosten zu beteiligen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, in Köln-Widdersdorf folgende zusätzlichen Zebrastreifen zu installieren:

- 3 am Kreisverkehr Hauptstraße/Adrian-Meller-Straße und
- 1 auf der Hauptstraße in Höhe des Kriegerdenkmals.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza

**8.1.4 Beflaggung der Gay-Games-Cologne 2010  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)  
AN/0953/2010**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt anlässlich der internationalen Gay-Games-Cologne 2010 folgende Beflaggung vor dem Bezirksrathaus in der Zeit vom 30.07. bis 08.08.2010: Europafahne, Deutschlandfahne, Fahne der Stadt Köln und Regenbogenfahne.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt.

17 Ja-Stimmen (6 CDU, 4 Grüne, 4 SPD, 2 FDP, 1 Die Linke)  
1 Nein-Stimme (Pro Köln)

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza

**8.1.5 Gestaltung der Vitalisstraße in Köln-Müngersdorf  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen und der FDP-Fraktion)  
AN/0955/2010**

Frau Burauen (Grüne) weist für die Antragsteller auf den seit vielen Jahren vorhandenen Wunsch der Anwohner der Vitalisstraße hin, ihre Wohnstraße zu beruhigen. Sie dankt dem Bürgerverein Müngersdorf für das Engagement, durch einen Verkehrsplaner das vorliegende Verkehrskonzept erstellt zu haben. Ihre Fraktion spricht sich für die zügige Umsetzung der einzelnen Maßnahmen aus.

Herr Becker (SPD) bedauert, dass es nicht zu einem gemeinsamen Antrag aller Fraktionen gekommen ist. Seine Fraktion schlägt vor, die Verwaltung zu beauftragen, nach Prüfung des vorliegenden Verkehrskonzeptes die vorgesehenen Einzelmaßnahmen der Bezirksvertretung im Rahmen einer Verwaltungsvorlage zur Entscheidung vorzulegen.

Herr Knauf (FDP) spricht sich gegen diesen Änderungsantrag der SPD-Fraktion aus. Ein solcher Prüfauftrag an die Verwaltung würde die zügige Umsetzung nur unnötig verzögern.

**1. Beschluss** (mündlicher Änderungsantrag der SPD-Fraktion):

Die Bezirksvertretung Lindenthal befürwortet die vorliegenden Planungsempfehlungen des vom Bürgerverein Müngersdorf e.V. beauftragten Verkehrsplaners Peter Gwiasda zum Umbau der Vitalisstraße und bittet die Verwaltung, nach entsprechen-

der Prüfung die vorgesehenen Einzelmaßnahmen der Bezirksvertretung im Rahmen einer Verwaltungsvorlage zur Entscheidung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich abgelehnt.

5 Ja-Stimmen (4 SPD, 1 Die Linke)  
13 Nein-Stimmen (6 CDU, 4 Grüne, 2 FDP, 1 Pro Köln)

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza

**2. Beschluss (Antrag):**

Die Bezirksvertretung Lindenthal befürwortet die vorliegenden Planungsempfehlungen des vom Bürgerverein Müngersdorf e.V. beauftragten Verkehrsplaners Peter Gwiasda zum Umbau der Vitalisstraße und empfiehlt der Verwaltung, diese zügig umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza

**8.1.6 Tempo 30-Beschilderung auf der Ostlandstraße in Köln-Weiden  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/0956/2010**

Frau Post (CDU) verweist auf die vorliegende Antragsbegründung. Ergänzend führt Herr Nettesheim (CDU) aus, dass sich durch den Umbau der Aachener Straße zwischen RheinCenter und Schulstraße die Leistungsfähigkeit dieser Hauptverkehrsstraße deutlich verringert hat und erst dadurch die Probleme in den anliegenden Wohnstraßen entstanden sind. Solange für den Durchgangsverkehr aus den westlichen Nachbargemeinden in die Innenstadt keine Verbesserung eintritt, wird sich an der Situation seiner Ansicht nach nichts ändern.

Herr Schüler (Grüne) erinnert an die Diskussion innerhalb der politischen Gremien im Zusammenhang mit der Verlängerung der Betriebszeiten nach der Erweiterung des RheinCenters. Damals ist von der Verwaltung zugesagt worden, einen Erfahrungsbericht vorzulegen, der die verkehrlichen Auswirkungen dieser Erweiterung auf den Durchgangsverkehr und den Parksuchverkehr im Umfeld des Einkaufszentrums aufzeigt.

Im Namen der FDP-Fraktion unterstützt Herr Vogel den Antrag. Er kritisiert allerdings, dass nicht bereits früher ein geeignetes Verkehrskonzept für den südlichen Teil der Aachener Straße erarbeitet worden ist.



Herr Stein (Seniorenvertreter) weist darauf hin, dass auf dem im Antrag angesprochenen Teilstück der Ostlandstraße vier gesicherte Fußgängerquerungen vorhanden sind. Er hält diese für ausreichend.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, auf der Ostlandstraße zwischen Breslauer Straße und der Straße An der Alten Post eine Tempo 30-Beschilderung anzubringen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza, Frau Heithorst

**8.1.7 Beflaggung aus Anlass des Christopher-Street-Day  
(Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)  
AN/0957/2010**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt anlässlich des Christopher-Street-Day am 04.07.2010 die wie in den Vorjahren übliche Beflaggung vor dem Bezirksrathaus Lindenthal mit der Regenbogenfahne.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt.

13 Ja-Stimmen (2 CDU, 4 Grüne, 4 SPD, 2 FDP, 1 Die Linke)

1 Nein-Stimme (Pro Köln)

3 Enthaltungen (CDU)

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza, Frau Heithorst

**8.1.8 Einbahnstraßenregelung Peter-Fliesteden-Straße und Herzogenrather  
Straße in Köln-Braunsfeld  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/0958/2010**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 05.07.2010 vertagt. Vorher soll ein gemeinsamer Ortstermin stattfinden.

### **8.1.9 Leuchtleisten an KVB-Übergängen in Köln-Braunsfeld (Antrag der SPD-Fraktion) AN/0959/2010**

Der von Frau Steinmann (SPD) begründete Antrag wird von Frau Sturch (Grüne) und Herrn Vogel (FDP) unterstützt. Während Frau Sturch auch eine Auskunft über die Kosten erwartet, bittet Herr Vogel, in die Prüfung zusätzlich Möglichkeiten für Sehbehinderte mit einzubeziehen.

Die Verwaltung, Herr Gödderz, sagt eine Prüfung zu.

Vor der Beschlussfassung verständigt sich die Bezirksvertretung auf ein entsprechendes Pilotprojekt im Stadtbezirk Lindenthal.

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung zu prüfen, inwiefern durch die Einlassung von Reflektoren oder Leuchtleisten in den Bodenbereich an KVB-Übergängen zur zusätzlichen Verkehrssicherheit beigetragen werden kann. Die Kosten sind beispielhaft mitzuteilen. Die Bezirksvertretung spricht sich für ein entsprechendes Pilotprojekt im Stadtbezirk Lindenthal aus (z. B. auf der Aachener Straße an den Kreuzungen Peter-Fliesteden-Straße und Herbesthaler Straße).

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza, Frau Heithorst, Herr Müller

### **8.1.10 Aufstellung von Pollern in der Hauptstraße in Köln-Widdersdorf (Antrag der SPD-Fraktion) AN/0960/2010**

Frau Steinmann (SPD) verweist auf die vorliegende Antragsbegründung.

Herr Schlömer (CDU) erklärt, dass seine Fraktion dem Antrag zustimmen wird, wenn im Beschlusssentwurf das Wort „Poller“ durch „Findlinge“ ersetzt wird.

Herr Knauf bittet die Verwaltung unter Hinweis auf die bereits seit Jahren in der Bezirksvertretung zu diesem Thema geführte Diskussion um eine nachhaltige Lösung.

Die Verwaltung, Herr Gödderz, merkt an, dass eine Lösung mit Findlingen vor dem Hintergrund der Finanzierung kurzfristig nicht umzusetzen ist. Er wird daher mit der Verkehrsüberwachung Kontakt aufnehmen mit dem Ziel, von dort die Falschparker verstärkt „zur Kasse“ zu bitten.

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, den Grünstreifen an der Hauptstraße in Köln-Widdersdorf im Teilstück ab Neu-Subbelratherhof bis zum

Kreisverkehr Esch-sur-Alzette-Straße und am Eingang des Feldweges zwischen Neu-Subbelratherhof und der Wohnbebauung mit Findlingen abzugrenzen, um so die Nutzung des Grünstreifens als Parkraum zu verhindern. Außerdem ist als Sofortmaßnahme von der Verkehrsüberwachung das Parkverbot auf dem Grünstreifen verstärkt zu kontrollieren und zu ahnden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza, Frau Heithorst

**8.1.11 Verkehrsberuhigung Ostlandstraße in Köln-Weiden  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/0961/2010**

Frau Steinmann begründet im Namen der SPD-Fraktion den Antrag.

In der anschließenden Diskussion, an der sich Frau Post, Herr Nettesheim (beide CDU), Herr Schüler (Grüne) und Herr Vogel (FDP) beteiligen, wird deutlich, dass ein Gesamtverkehrskonzept für das Wohnumfeld des RheinCenters gewünscht wird.

Herr Gödderz (Verwaltung) bittet, das Untersuchungsgebiet konkret einzugrenzen.

Die Bezirksvertretung verständigt sich darauf, bis zur nächsten Sitzung am 05.07.2010 interfraktionell einen entsprechenden Vorschlag auszuarbeiten.

Die Beschlussfassung wird bis dahin vertagt.

**8.1.12 Bauschaden und Nachbesserung Radweg Aachener Straße in Köln-Braunsfeld  
(Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1031/2010**

Der Antrag wurde vor Eintritt in die Tagesordnung von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zurückgezogen.

**8.2 Vorschläge und Anregungen**

**8.2.1 Bürgerhaushalt  
(Antrag der FDP-Fraktion)  
AN/0962/2010**

Der Antrag wurde vor Eintritt in die Tagesordnung von der FDP-Fraktion zurückgezogen.

**8.2.2 Lärmschutz an der Bundesautobahn (BAB) A 1 in Köln-Weiden  
(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion  
Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn  
Müller/DIE LINKE)  
AN/1029/2010**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet die Verwaltung, Kontakt mit dem Baulastträger – Strassen NRW – aufzunehmen, der für die Umbaumaßnahmen der Bundesautobahn A 1 in Köln-Weiden zuständig ist. Es geht darum zu klären, warum am letzten Stück der Ausfahrt Lövenich (Nr. 103 von Süden auf die Aachener Straße) keine Lärmschutzwände eingebracht werden.

Da sonst im gesamten Bereich Lärmschutzwände bereits vorhanden sind, ist zu erreichen, dass die fehlenden Lärmschutzwände noch im laufenden Bauverfahren eingebaut werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza, Frau Heithorst

**8.2.3 Grundschulsituation in Köln-Junkersdorf  
(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion  
Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)  
AN/1030/2010**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal bekräftigt ihre Beschlüsse vom 08.12.2008 (TOP 8.2.1) und 15.06.2009 (TOP 8.2.3). Es wurde beschlossen, dass die Stadt Köln das Gelände der ehemaligen „Belgischen Schule“ in Köln-Junkersdorf zur Errichtung einer zweiten eigenständigen Grundschule in Junkersdorf erwerben und den Neubau dieser Schule unverzüglich realisieren soll.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza, Frau Heithorst

## **9 Verwaltungsvorlagen**

### **9.1 Entscheidungen**

### **9.2 Anhörungen und Stellungnahmen**

#### **9.2.1 210. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 1606/2010**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der 210. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza, Frau Heithorst

#### **9.2.2 Fortschreibung Nahverkehrsplan Köln hier: Busnetz im Teilraum Linksrheinisch Mitte 1755/2010**

Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker weist darauf hin, dass die Bezirksvertretung für den 24.06.2010 im Bezirksrathaus Lindenthal eine öffentliche Veranstaltung zum Thema „Bus und Bahn“ geplant hat (Beginn: 19:00 Uhr). Dazu werden auch Vertreter der Verwaltung und des ÖPNV eingeladen.

Nachdem die Verwaltung, Herr Dörkes, die Vorlage erläutert hat, beantwortet er und Herr Drechsler (KVB AG) verschiedene Zusatzfragen von Frau Post, Herrn Schlömer (beide CDU), Herrn Schüler (Grüne), Herrn Strassfeld (SPD), Herrn Vogel (FDP) und Ratsmitglied Herrn Dr. Strahl (CDU).

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Verkehrsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verkehrsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, das Busnetz im Teilraum Linksrheinisch Mitte in Abstimmung mit den Kölner Verkehrs-Betrieben (KVB) gemäß den Ausführungen im Abschnitt 3 und der Anlage 2 zum Fahrplanwechsel Dezember 2010 anzupassen.

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Aufnahme der sich aus dem neuen Linienkonzept ergebenden wirtschaftlichen Konsequenzen in die Betrauungsregelung vom 15.12.2005/24.06.2008.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza

**9.2.3 Schenkung der Kölner Grün Stiftung gGmbH zur Sanierung des Einganges Stadtwald an der Dürener Straße/Ecke Stadtwaldgürtel in Köln-Lindenthal  
1270/2010**

Die Verwaltung, Herr Dr. Bauer, erläutert anhand eines Planes die beabsichtigten Sanierungsmaßnahmen.

Auf Nachfrage von Herrn Strassfeld (SPD) erklärt Herr Dr. Bauer, dass im Zuge der Baumaßnahmen ein Baum gefällt werden muss.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Köln nimmt die Schenkung der Kölner Grün Stiftung gGmbH in Höhe von ca. 165.000,00 € zur Unterstützung der Sanierung des Eingangsbereiches Stadtwald, Dürener Str. / Ecke Stadtwaldgürtel, dankend an.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza

**9.2.4 Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII;  
hier: Zwergenaufstand e.V.  
1586/2010**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – beschließt, den Verein „Zwergenaufstand e.V.“, Am Frankenhain 32, 50858 Köln, gemäß § 75 Absatz 1 SGB VIII als Träger der freien Jugendhilfe anzuerkennen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Da Costa Souza, Frau Heithorst

**10 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin**

**11 Mitteilungen der Verwaltung**

Die Verwaltung, Herr Gödderz, weist darauf hin, dass die in der Sitzung der Bezirksvertretung am 03.05.2010 unter Tagesordnungspunkt 10/Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin zugesagte Stellungnahme zum **Radverkehr gegen die Einbahnstraße im Bereich Sülzburgstraße-Nord** erst zur nächsten Sitzung am 05.07.2010 vorgelegt werden kann. Die entsprechende Planunterlage wird der Bezirksvertretung in den nächsten Tagen vorab zur Verfügung gestellt. Herr Gödderz merkt an, dass mit einer Umsetzung der Maßnahme kurzfristig nicht zu rechnen ist, da zunächst die Finanzierung sichergestellt werden muss.

**11.1 Regelmäßige Sachstandsberichte**

**11.2 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung**

**11.2.1 Verkehrssituation am Brauweiler Weg in Köln-Junkersdorf  
(Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom  
15.03.2010, TOP 8.1.4)  
1786/2010**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.3 Sonstige Mitteilungen**

**11.3.1 Tätigkeitsbericht des Ordnungs- und Verkehrsdienstes für das Jahr  
2009  
1521/2010**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.3.2 Unfallgeschehen 2009 im Stadtbezirk Lindenthal  
1696/2010**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.3.3 "Kölner Mädchen und Jungen entdecken jüdische Spuren"**

**- mündlicher Vortrag -**

Nach einer kurzen Einleitung durch den Schulleiter der Ernst-Simons-Realschule, Herrn Drach, und die Realschullehrerin Frau Grünewald stellen einige Schülerinnen der Schule ihr Buchprojekt vor. Sie berichten von ihrer Suche nach jüdischen Spuren in ihrer Heimatstadt, von Synagogenbesuchen und von Gesprächen mit Schülern ihrer polnischen Partnerschule über den Holocaust. Aber auch zur Lebensgeschichte des Namensgebers ihrer Schule, Ernst Simons, und seiner Familie tragen sie einige interessante Details vor.

Herr Nettessheim (CDU) dankt für den informativen Vortrag.

**11.3.4 Rückschnitt der Platanen auf dem Friedhof Melaten  
2112/2010**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.



#### **11.4 Erörterung von früheren Mitteilungen und Stellungnahmen**

#### **11.5 Nachfragen zu früheren Anfragen**

gez. Blömer-Frerker  
Bezirksbürgermeisterin

gez. Schmitz  
Schriftführer